

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for Staats-Anlehen, Diverse Vofe, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 13.

Dienstag den 17. Jänner 1888.

(308) Erkenntnis. Nr. 359.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Presbergericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 1 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift 'Slovanski Svet' auf der fünften, sechsten und siebenten Seite abgedruckten Artikels mit der Aufschrift: 'Boj za vzhod', beginnend mit: 'Ako je bilo kedaj' und endend mit: 'toliko, kakor gotovo', und der auf der vierzehnten Seite unter der Aufschrift: 'Izmed ogenskih Serbov' abgedruckten Correspondenz, beginnend mit: 'Serbi ogerski' und endend mit: 'resile pogina', begründe den objectiven Thatbestand des Verbrechens der Störung der öffentlichen Ruhe nach § 65 a St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 484, 485, 488 und 493 St. P. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nr. 1 der periodischen Druckschrift 'Slovanski Svet' bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Presgesetzes vom 17. Dezember 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der eventuell mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Beförderung des Satzes des beanstandeten Artikels erkannt.

Laibach am 14. Jänner 1888.

(252-3) Lehrstefle. Nr. 12.

Die Lehrstefle an der einclaffigen Volksschule in Polky mit dem Jahresgehälte von 400 fl. und 30 fl. Functionszulage sammt Naturalwohnung ist definitiv zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle werden eingeladen, ihre ordnungsmäßig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis 1. Februar 1888 hieramt einzubringen.

R. I. Bezirkschulrath Littai am 8ten Jänner 1888.

(282-2) Nr. 24. B. Sch. R.

Concursauschreibung.

An der einclaffigen Volksschule in Langenthon ist die Lehrstefle mit dem Jahresgehälte von 400 fl. nebst Naturalwohnung und der jährlichen Functionszulage von 30 fl. in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese Lehrstefle haben ihre gehörig documentierten Gesuche bis Ende Jänner i. J.

im vorgeschriebenen Wege hieramt zu überreichen. R. I. Bezirkschulrath Rudolfswert am 11ten Jänner 1888.

Der k. k. Regierungsrath und Bezirkshauptmann als Vorsitzender: Etel m. p.

(242-3) Nr. 66.

Gefangen-Auffsehersstefle.

Beim k. k. Kreisgerichte Rudolfswert ist eine Gefangen-Auffsehersstefle mit dem Gehälte jährlicher 300 fl., der 25proc. Activitätszulage und dem Bezuge der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig documentierten Gesuche, in welchen die Kenntniss der deutschen und der slovenischen Sprache nachzuweisen ist, im vorgeschriebenen Wege bis zum

11. Februar 1888

hieramt einzubringen.

Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, Nr. 60 R. G. Bl., und die Mi-

nisterialverordnung vom 12. Juli 1872, Nr. 98 R. G. Bl., verwiesen.

Vom k. k. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert am 6. Jänner 1888.

(264-2) Kundmachung. Nr. 9670.

Ueber Einschreiten der k. k. priv. Südbahngesellschaft in Wien werden zum Zwecke der

Ergänzung des Grundbuches der Catastralgemeinde Sevce

durch die Aufnahme der bisher in keinem Grundbuche eingetragen gewesenen Weideparcelle Nummer 2990/1 der Catastralgemeinde Sevce die Localerhebungen auf den

23. Jänner 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts festgesetzt, und werden hiezu alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, mit dem Begehren vorgeladen, daß sie alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

R. I. Bezirksgericht Adelsberg am 30. November 1887.

Anzeigebblatt.

Auf dem Kaiser-Josefs-Platze

Circus Schlegel.

Morgen Mittwoch, den 18. Jänner 1888

nachmittags 3 Uhr

aussergewöhnlich

grosse Gala-Vorstellung

zum Benefiz für die Geschwister Rieffenach.

Erstes Auftreten der berühmten Miss Ella auf ungesatteltem Pferde.

Zum erstenmale, hier noch nie gezeigt:

Die zwei fliegenden Männer,

groses Sensationsstück, ausgeführt von Herrn Ernst Pawy und Herrn Simon Rieffenach.

Zum Schlusse, hier noch nie gegeben:

Die Wilddiebe oder der Mord im Brennerwald,

grosse historische Pantomime, ausgeführt von der ganzen Gesellschaft.

Alles Nähere durch die Placate.

Es laden zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein

die Geschwister Rieffenach.

Donnerstag, den 19. Jänner

grosse Monstre-Vorstellung.

Zum zweitenmale:

Die zwei fliegenden Männer.

M. Schlegel, Director.

(200)

(5539-3) St. 10291.

Oglas.

Zamplina Jožetu in Marinki Skala z Viniga Vrha st. 3 in njunim neznanim naslednikom se je postavil na tozbo, vloženo 13. decembra 1887, št. 10291, tožiteljice Ane Skale, zopet omož. Simonič iz Vini Vrha st. 3, zaradi pripoznanja lastninske pravice gospod Fran Štajer, e. kr. notar iz Metlike, skrbnikom na čin, vročil se mu je tozbeni odlok, po katerem se je ročišče k sumarnemu postopku določilo v dan

28. januarja 1888

ob 9. uri dopoludne. C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 13. decembra 1887.

(5553-1) St. 28514.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Ant. Hrena (po dr. Zarniku iz Glinka) proti Ant. Gačniku iz Gumniš v izterjanje terjatve 100 gld. s pr. iz odloka z dne 28. novembra 1887, stev. 28514, dovolila izvršilna dražba na 807 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložne stev. 123, 124, 125 in 293 zemljske knjige katastralne občine Lanise.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

1. februvarja

in drugi na

3. marca 1888,

vsakikat ob 9. uri dopoludne pri

tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. za mesto delegovano o krajno sodišče v Ljubljani dne 28. novembra meseca 1887.

(168-3) St. 11371.

Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krskem naznanja:

Na prošnjo Janeza Marjetiča (po dr. J. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Franc Kolencvegeva, sodno na 1593 gold. cenjenega zemljišca vložna št. 142 davčne občine Dernovo in pritikline v vrednost 131 gold. 55 kr.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

28. januarja

in drugi na

29. februvarja,

vsakikat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke draž-

benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krskem dne 14. decembra 1887.

(98-3) Nr. 10257.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes (nom. des hohen Aeras) die executive Versteigerung der der Helena Bogatai von Sgoša (Bezirksgericht Radmannsdorf) gehörigen, gerichtlich auf 3500 Gulden geschätzten, in Stein gelegenen Realitäten Grundbuchs-Einlage Z. 167 und 168 der Catastralgemeinde Stein bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Jänner

und die zweite auf den

3. März 1888,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anhote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Stein am 23ten Dezember 1887.

(5312—1) Nr. 4676.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Herrn Anton Jentl von Laibach (durch Herrn Doctor Sajovic) die executive Versteigerung der dem Johann Hofstnik von Neudegg gehörigen, gerichtlich auf 675 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Nr. 66 und 67 der Catastralgemeinde Neudegg nebst dem auf 8 fl. 80 kr. geschätzten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

24. Jänner
und die zweite auf den
24. Februar 1888,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Treffen am 28sten November 1887.

(5289—1) Nr. 5470.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laak wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Laak (nom. des hohen Alerars) die executive Versteigerung der dem Georg Bernik von Seule Nr. 24 gehörigen, gerichtlich auf 80 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 86 der Catastralgemeinde Buntovšica bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

25. Jänner
und die zweite auf den
29. Februar 1888,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Laak bei Gericht mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokolle und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Laak am 13. November 1887.

(5288—1) Nr. 3556.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laak wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Laak die executive Versteigerung der der Maria Dermota hieherlich und der Francisca Dermota gehörigen, gerichtlich auf 790 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 63 der Catastralgemeinde Altlack bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

25. Jänner
und die zweite auf den
29. Februar 1888,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Laak am 18. November 1887.

(210—1) Nr. 3731.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes (nom. des hohen Alerars) die executive Versteigerung der der Gertraud Justin in Karnervellach gehörigen, gerichtlich auf 1380 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 92 der Catastralgemeinde Karnervellach Conscr.-Nr. 55 in Karnervellach bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

28. Jänner
und die zweite auf den
28. Februar 1888,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Kronau am 17ten Dezember 1887.

(5525—1) Nr. 10188.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Lorenz Krizcar, resp. dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Jakob Zuvan aus Stranje (durch Dr. Pirnat) die Klage de praes. 8ten Dezember 1887, Zahl 10188, pcto. Anerkennung der Erziehung der Realität Einlage Zahl 70 der Catastralgemeinde Rosiše j. A. überreicht, worüber zur ordentlichen Verhandlung die Tagfahrung auf den

25. Jänner 1888,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fijcher aus Stein als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein am 9ten Dezember 1887.

(219—1) St. 7630.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznano kje bivajočima Jeri Babič in Anton Prelesnik, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, da je Jože Prelesnik iz Zdenske Vasi št. 25 zaradi spoznanja zastarenja na njegovej nepremičnini, vpisanej v vlogi št. 38 katastralne občine Zdenska Vas, temeljem poravnave z dne 14. maja 1856, stev. 1972, za terjatev Jere Babič iz Ponikey v znesku 45 gold. star. den. s pripadki in temeljem izročilne pogodbe z dne 15. januarja 1857 za odpravo Antona Prelesnika v znesku 400 gold. star. den. s pripadki vknjiženi zastavni pravici pri tem sodišči tožbo de praes. 23. decembra 1887, št. 7630, vložil, vsled katere tožbe se je v redno ustno razpravo določil dan na 31. januarja 1888

dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči z navajanjem na nasledke § 29 obč. sod. red. in se je toženima in njunim pravnim naslednikom zaradi njihovega neznanega bivališča postavil za oskrbnika ad actum postop. Fran Grebenec iz Velikih Lasič št. 10.

Toženim se to naznanja s pristavkom, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega drugega oskrbnika naročijo in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bode s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 24. decembra 1887.

(5461—1) Nr. 9314.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Anton Spruf, respective seinen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Urša Vodlaj aus Praprotno za Kalom Nr. 4 (durch Dr. Carl Schmidinger in Stein) die Klage de praes. 8. November 1887, Zahl 9314, pcto. Anerkennung der Erziehung der Realität Einlage Zahl 63 der Catastralgemeinde Bisteršica, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagfahrung auf den

25. Jänner 1888,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Cevka aus Bisteršica als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein am 10ten November 1887.

(216—1) St. 5831.

Oglas.

Neznano kje bivajočemu Francetu Mercini, posestniku iz Jazbine št. 6, se naznanja, da je Blaž Mlakar iz Gorenje Ravne št. 2 vložil zoper njega tožbo de praes. 3. decembra 1887, št. 5831, za 100 gold. s pr., da se je o tej tožbi narok za skrajšano razpravo določil na

31. januarja 1888

ob 9. uri dopoludne pred tem sodiščem in da se je toženemu Janezu Gantarju z Malinskega Vrha za skrbnika v tej pravdi postavil, s katerim se bode, ako toženi sam ne bode prišel ali pooblaščenca poslal, ta zadeva obravnavala in potem razsodila.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 5. decembra 1887.

(217—1) St. 5832.

Oglas.

Neznani Marusi Šefertnik in neznanim njenim naslednikom se naznanja, da je Jakob Čadež iz Hotovelj št. 19 vložil zoper nje tožbo de praes. 3. decembra 1887, št. 5832, za priposestovanje zemljišča vložna št. 51 katastralne občine Dobje s pr., da se je o tej tožbi narok za skrajšano razpravo določil na

31. januarja 1888

ob 9. uri dopoludne pred tem sodiščem in da se je neznanim toženim Ignacij Čadež, župan Poljanski, za skrbnika v tej pravdi postavil, s katerim se bode, ako toženi osebno ne bodo prišli ali pooblaščenca poslali, ta zadeva obravnavala in potem razsodila.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 5. decembra 1887.

(37—1) St. 5948.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja neznano kje bivajočemu Jožetu Hribarju, oziroma njihovim pravnim naslednikom nepoznatoga bivališča, da je Franc Mihelčič iz Ihana (po gosp. Janko Kersniku, c. kr. notarji na Brdu) na pripoznanje priposestovanja zemljišča pod vložno št. 39 katastralne občine Ihan tožbo de praes. 22. decembra 1887, št. 5948, pri tem sodišči vložil, vsled katere se je dan v ustno sumarno razpravo določil na

31. januarja 1888

dopoludne ob 9. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29. sod. reda in se je zaradi nepoznatoga bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gospod Josip Rus iz Št. Vida za kuratorja ad actum na njihovo nevarnost in na njihove troške postavil.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 24. decembra 1887.

(64—1) St. 4895.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Anton Strajner iz Zagorice št. 23 je proti zamrlemu Janezu Jelnicarju od tam in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 14. decembra 1887, št. 4895, zaradi priposestovanja posestva vložna št. 39 katastralne občine Zagorica pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Jože Štepec iz Biča za ta čin, v kateri se je dan na

30. januarja 1888

pri tem sodišči odredil, skrbnikom postavil in se mu tožba vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 9. decembra 1887.

(65—1) St. 3939.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Anton Boh z Police je proti Luki Mlakarju iz Ljubljane, Urši Omahen iz Dobrave, Luki Mlakarju, oziroma njegovim dedičem, ml. Janezu, Jožetu in Antonu Dobravcu in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 7. septembra 1887, št. 3939, za pripoznanje zastarenja terjatev 167 gold. 50 kr., 31 gold. 8 kr. in 104 gold. 24 kr. pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Franc Mulij iz Zatičine skrbnikom postavil in se mu tožba, v katero se je dan na

30. januarja 1888

ob 8. uri dopoludne odredil, vročila. To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 9. decembra 1887.

(5452—3) St. 6931.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Matije Hočevarja iz Velikih Lasič dovoljuje se izvršilna dražba Matije Prelesnikovega, sodno na 1130 gold. 50 kr. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 82 katastralne občine Cesta na Cesti št. 28. Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

27. januarja

in drugi na
24. februarija 1888,
vsakokrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 25. novembra 1887.

Uebermorgen
„Pópo“.

Die
Löschner-Stiftung

für Witwen und Waisen von Vereinsmitgliedern kommt zur Verleihung. Mit den Armutszeugnissen belegte Gesuche wollen bis 15. Februar d. J. bei der Vereinsleitung eingereicht werden.

Der Verein der Aerzte in Krain zu Laibach am 20. Jänner 1888. (311) 2 - 1

Winter-Pension!
bestehend aus ganzer Verpflegung, Wohnung und Licht, incl. freier Benützung der Thermalbäder, fl. 50 per Monat. Sämtliche Räume des Curhauses sind geheizt.
Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer (Steiermark). (49/4) 67-27
Theodor Gunkel, Eigentümer.

In unserem Commissionsverlage ist erschienen:
Die wohlhöbl. landesfürstl.

Hauptstadt Laibach.
Culturhistorische Bilder aus Laibachs Vergangenheit.
Nach archivalischen Quellen bearbeitet von J. Vrhovec, k. k. Gymnasialprofessor.
Preis fl. 1,10.

Das Werk hat für jeden Bewohner unserer Stadt Interesse. Statt jeder weiteren Empfehlung weisen wir auf die eingehende Besprechung des Buches in Nr. 57 dieses Blattes hin. (2640) 13

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

CACAO
und
CHOCOLADE

VICTOR
SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, in Laibach bei Herrn Peter Lassnik. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE
k. k. landesbef. Fabrikanten, Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Allee-gasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

(197—1) Nr. 7763.
Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Anton Bano von Svibnik Herr Peter Persche in Tschernembl zum Curator bestellt und decretiert und ihm der diesgerichtliche Realisationsbescheid vom 1. Oktober 1887, Zahl 5502, behändigt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 24. Dezember 1887.

(295—1) Nr. 1263 B. Sch. R.
Licitations-Kundmachung.
Behufs Hintangabe des
Schulhausbaues in Sturija
bei Wippach

wird am 27. Jänner 1888 um 10 Uhr vormittags im Orte Sturija eine Minuendo-Licitations abgehalten werden.

Sämtliche Arbeiten sind auf 9515 fl. 31 kr. präliminirt und werden mit diesem Betrage ausgerufen werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Mitlicitant ein 5proc. Badium und der Ersteher eine Caution von 951 fl. zu erlegen haben, dann der Kostenvoranschlag und die Baupläne liegen bis zum Tage der Licitationsverhandlung hieramts zu jedermanns Einsicht auf.

K. k. Bezirksgericht Udeberg den 12ten Jänner 1888.

(234—1) Nr. 7892.
Curatorsbestellung.

Valentin Ferman, 36 Jahre alt, lediger Tagelöhner aus Sagor, wurde mit Beschluss des k. k. Landesgerichtes Laibach vom 3. Dezember 1887, Zahl 9102, für blödsinnig erklärt und demselben Anton Klembas, Grundbesitzer von Töplitz, als Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Littai am 13ten Dezember 1887.

(187—1) Nr. 7670.
Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird den unbekannt abwesenden Mathias Smut und Martin Pečauer sowie der verstorbenen Elisabeth Pečauer Herr Peter Persche von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und wird ihm der Realfeilbietungsbescheid Zahl 6116 behändigt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 28. Dezember 1887.

(186—1) Nr. 7571.
Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird den unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern der Maria Boben Herr Peter Persche von Tschernembl zum Curator bestellt, decretiert, und ist ihm die Einantwortungs-Urkunde Zahl 6198 sammt Beilagen einzuhandigen.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 28. Dezember 1887.

(276—1) Nr. 8217.
Exec. Realitäten - Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Peter Pohleven von Ljubogjna wird die executive Versteigerung der dem Gregor Petrovčič von Schönbrunn gehörigen Realität Einlage Nr. 42 ad Catastralgemeinde Schönbrunn, im Schätzwerte per 2960 fl., mit zwei Terminen: auf den
31. Jänner und
2. März 1888,

jedesmal vormittags um 11 Uhr hiergerichts mit dem angeordnet, dass die zweite Feilbietung auch unter dem Schätzwerte erfolgen wird. — Badium 10 pCt.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 17. November 1887.

(5522—1) Nr. 6978.
Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird bekannt gemacht:

Es sei über die Klage des Mathias Žitnik von Franzdorf (durch Herrn Doctor Alfons Moché in Laibach) pcto. Liquidationserkennung einer Forderung per 243 fl. 60 kr. dem Beklagten, unbekannt wo befindlichen Johann Žitnik von Rašica zur Wahrung seiner Rechte Herr Niko Lenčec, k. k. Notar zu Großlaschitz, zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Bescheid vom 22. November 1887, Zahl 6978, womit zur summarischen Verhandlung die Tagsetzung auf den 27. Jänner 1888, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Großlaschitz am 22. November 1887.

Laibacher Deutscher Turnverein.
Die p. t. Mitglieder des Laibacher Deutschen Turnvereines werden hiemit zu der
am Mittwoch den 25. I. M., 8 Uhr abends
in der
Casino-Glashalle
stattfindenden
Hauptversammlung
ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:
1.) Jahresbericht.
2.) Neuwahl des Turnrathes.
3.) Allfällige Anträge.
Laibach, 16. Jänner 1888.

(312) Der Turnrath.

(144—3) Nr. 10860. (158—2) Nr. 10857.
Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Mathias Verberber von Handlern, nun unbekannt Aufenthaltes, hiermit erinnert, dass der in der Executionssache des Georg Mihic von Biefeld gegen ihn pcto. 150 fl. j. A. erlassene Executionsbescheid Zahl 8745 dem ihm unter einem aufgestellten Curator ad actum, Herrn Florian Tomitsch, zugestellt wurde.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 1ten Dezember 1887.

(182—2) Nr. 7960
Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird zur Empfangnahme der diesgerichtlichen Realfeilbietungsbescheide vom 18ten Oktober 1887, Zahl 6488, den verstorbenen Tabulargläubigern Josef Handler aus Gottschee, Maria Jaklic aus Büchel und Lucia Kaps von Unterlag, rücksichtlich deren unbekannt Rechtsnachfolgern Herr Peter Persche von Tschernembl zum Curator bestellt, und werden ihm obige Bescheide behändigt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 27. Dezember 1887.

(141—3) Nr. 10972.
Curatorsbestellung.

Dem Johann Schleimer von Gottschee, nun unbekannt wo in Amerika abwesend, wird hiemit erinnert, dass der in der Executionssache des Josef Tante von Krapsfeld gegen ihn pcto. 300 fl. j. A. sowie der in der Executionssache des Herrn Franz Raninger von Gottschee als Cessionär des Mathias Rom gegen dieselben pcto. 31 fl. 90 kr. j. A. erlassene Real-Executionsbescheid vom 24sten September 1887, Zahl 8670, dann die Bescheide vom 27. September 1887, Zahl 8757 und 9. November 1887, Zahl 10233, dem ihm unter einem aufgestellten Curator ad actum, Herrn Florian Tomitsch von Gottschee, zugestellt wurde.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 5ten Dezember 1887.

(271—1) Nr. 1956.
Edict

zur Einberufung der Erben unbekannt Aufenthaltes.

Von dem k. k. Kreisgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei am 14. April 1887 Maria Mišmaš, Häuslers-Tochter zu Ambrus Nr. 43, ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben, in welcher unter anderm auch der erblasser'sche Bruder Josef Mišmaš als Erbe aus dem Besetze berufen erscheint.

Da dem Gerichte der Aufenthalt des Josef Mišmaš unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich

binnen einem Jahre von dem unten gesetzten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbsklärung einzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für ihm aufgestellten Curator Josef Godec von Ambrus abgehandelt werden würde.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert am 3. Jänner 1888.

(5532—3) St. 9186.
Razglas.

Dovolila se je na prošnju Janeza Krizana z Otoka št. 34 izvršilna prodaja s pritklinami vred na 1604 gold. cenjenega, pod vložno št. 51 katastralne občine Primostek Juretu Krizanu z Otoka št. 1 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

21. januarija in
18. februarija 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodnji vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 19. novembra 1887.